FC Beinwil am See

News 2014

peka

CLEVERE ABFALLTRENNUNG

WWW.KUECHE-PLANEN.CH
peka-metall AG | Luzernerstrasse 20 | 6295 Mosen

Böju Club 90

Donatorenclub des FC Beinwil am See

Interessenten für die Mitgliedschaft melden sich
bei einem der Vorstandsmitglieder oder via Website
www.fcbeinwilamsee.ch | boeju-club90@bluewin.ch

Wir geben Ihrem Wohntraum ein Gesicht ...

... und planen mit Ihnen auf Augenhöhe

Einfamilienhäuser nach Ihren Bedürfnissen

Mehrfamilienhäuser als Renditeobjekte

An- und Umbauten

Gewerbe- und Industriebauten

Machbarkeitsstudien

/ **www.dimercurio.ch**

di mercurio / bauplanung /

Di Mercurio Bauplanung GmbH / Hauptstrasse 2 / 5737 Menziken / 062 771 81 61

INHALTSVERZEICHNIS

Die Seiten des Präsidenten		5
Who is who im FCB?	Vorstand	9
Who is who im FCB?	Trainerstab	11
Who is who im FCB?	Nebenamtliche	13
Who is who im FCB?	Schiedsricher	14
Sponsorenseite		15
Rückblick der Teams	Junioren G (Piccolos)	16
	Junioren F	18
	Junioren Eb	20
	Junioren Ea	22
	Junioren D	26
	Junioren C	28
	Junioren B	30
	Impressionen	34
	Senioren	35
	3. Mannschaft	36
	2. Mannschaft	39
	1. Mannschaft	40
Ranglisten		42

IMPRESSUM

Gesamtorganisation	Juan-Carlos Souto
Redaktion	Benjamin Fankhauser
Fotos	Michael Schätti
Produktion	artwork ag, Reinach
Streuung	Beinwil am See, Birrwil und Region

Zertifizierung: ClimatePartner° klimaneutral Druck | ID: 11161-1311-1001 Das FC-Beinwil-am-See-Magazin «News 2014» wurde klimaneutral produziert

KUONI TUI 1 2 FLY helvetic tours ITS coop TRAVEL Neckerman

Und viele mehr...

Hintermann Reisen

Aarauerstrasse 10 • Beinwil am See • 062 771 08 44 • mh@hintermann-reisen.ch

www.hintermann-reisen.ch

Gasthof Homberg
Ihr Ausflugsziel über dem Hallwilersee
Gasthof Homberg 5734 Reinach T 062 771 10 53 www.homberg-reinach.ch
Reservieren Sie jetzt Ihren Anlass unter www.homberg-reinach.ch
GUTBÜRGERLICHE & SAISONALE KÜCHE
Schöne Gartenwirtschaft
IDEALE SÄLE FÜR JEDEN ANLASS
Familienfeiern, Vereins- & Geschäftsanlässe
Unsere Öffnungszeiten:
Do–Mo: 09.00–00.00 Uhr
Di & Mi: Ruhetag
Ihre Full-Service Internet- und Werbeagentur – creants.com gmbh | 5708 Birrwil | Telefon 062 772 10 84 | www.creants.com

Hunziker
P. Hunziker Elektro
Grünauhof 2
5737 Menziken
062 771 80 30
www.hunziker-elektro.ch
IHR ELEKTRO-PARTNER VOR ORT
360° Schweizer Elektrotechnik
Ein Unternehmen der Burkhalter Group

FAES ImmoAG
Immobilien | Überbauungen
Kauf & Verkauf von Immobilien
Realisierung von Überbauungen
Wir wünschen dem FC Beinwil am See eine erfolgreiche Saison!
Immobilien sind Vertrauenssache.
FAES Immo AG
Zihlstrasse 32
5712 Beinwil am See
Telefon 062 772 18 78
Telefax 062 772 18 75
info@faes-immo.ch
www.faes-immo.ch
Ihre Full-Service Internet- und Werbeagentur – creants.com gmbh | 5708 Birrwil | Telefon 062 772 10 84 | www.creants.com

Liebe Leserinnen und Leser

Ein weiteres Jahr mit viel Betrieb. Peter Haerry, welcher schon weit über 30 Jahre im FC Böju tätig ist, hatte für die 11 Teams rund 200 Spiele, davon rund 100 Heimspiele, sowie gegen 600 Trainingseinheiten zu organisieren. Wieder eine Herkulesaufgabe, damit sich die rund 200 Mitglieder nicht auf den Füssen herumtrampeln. Glücklicherweise machte das Wetter recht gut mit, womit es nur wenige Spielverschiebungen und Trainingsabsagen gab.

Das wichtigste Thema ist und bleibt die Vergrösserung des Platzes. Ohne die Erfüllung der Mindestanforderungen gemäss Schweizerischem Fussballverband für bestehende Fussballfelder von 100 x 64 Meter (aktuell 90 x 55) plus Sicherheitszone von ringsum 3 Metern wird der FC Böju ab der Saison 2018 nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen können. Die Existenz steht auf dem Spiel. Aktuell ist der obere Trainingsplatz wieder ein Thema, da dort mehr Spielraum für diese Masse vorhanden ist. Eine Vorentscheidung soll bis Anfang nächsten Jahres fallen.

Nächstes Jahr feiert unser Sponsorenclub Böju Club 90 das 25-Jahr-Jubiläum. Über 70 Mitglieder bezahlen den Jahresbeitrag von 250 Franken und unterstützen damit vor allem die Juniorenabteilung. Urs Haller, Gründer und seit fast zu Beginn Präsident, sowie Markus Pisan, seit 13 Jahren Finanzchef, werden ihre Ämter an der nächsten GV an jüngere Hände übergeben. Bereits heute danken wir diesen beiden für ihr Engagement ganz herzlich.

Immer wieder werden die Kosten, die der FC der Gemeinde verursacht, von einzelnen Aussenstehenden kritisiert. Weiter hört man auch, dass wir zu viele Auswärtige im Club haben. Diesen Kritikern möchten wir keinen Vortrag über die Wichtigkeit in der Jugendarbeit und die Organisation für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung halten. Nur so viel: Jeder Jugendliche, der irgendwo im Dorf rumhängt oder gar sinnlosen Unfug betreibt, ist einer zu viel und kostet unter Umständen ein Mehrfaches als die Kosten für Strom, Wasser und Rasenpflege. Hierbei sei auch noch erwähnt, dass ein Juniorentrainer mit Trainingseinheiten und Wettkampfspielen 10-12 Stunden Freizeit «opfert». Aufs Jahr gerechnet kommt so einer, und davon haben wir über 20 (plus Vorstandsmitglieder und viele andere Funktionäre), je nach Kategorie bis auf 350 Stunden. Aktuell umfasst der Spielbetrieb 203 Mitglieder. Rund 80 % wohnen oder haben ihre Wurzeln in Böju oder Berbu. Innerhalb der Junioren liegt der Prozentsatz bei rund 90 Prozent. Bei einem geburtenschwachen Jahrgang braucht es einzelne Auswärtige, um ein Team für den Spielbetrieb zu melden, ansonsten alle nicht spielen könnten.

Bezüglich Kosten hat der FC mit vollständiger Eigenleistung die Voraussetzungen für die 2. Liga hergestellt. Mit schwerem Gerät mussten Kandelaber versetzt und Schutzeinrichtungen eingerichtet werden. Die Materialkosten von über 6000 Franken hat der FC bezahlt. Hätten diese Arbeiten extern vergeben werden müssen, wären Kosten von mindestens 15 000 Franken

Böju

Firmen von Beinwil am See mit dem Plus

03/2014 artwork.ch

SUTER
Heizung . Sanitär . Solaranlagen
DER HAUSTECHNIK-PROFI FÜR ALLE FÄLLE
André Suter GmbH T: 062 772 42 62 M: 079 388 42 62
a.suter@solnet.ch

KUONI TUI ITS coop TRAVEL
Und viele mehr...
Hintermann Reisen
Aarauerstrasse 10 • 062 771 08 44 • mh@hintermann-reisen.ch
www.hintermann-reisen.ch

BAUMANN HOLZBAU
Beinwil am See/Birrwil
Zimmerei
Schreinerei
Treppenbau
Umbauberatung
Baugesuche
Telefon 079 684 80 93
www.holz-baumann.ch

Dolce Vita
RISTORANTE PIZZERIA GELATERIA
5712 Beinwil am See, Telefon 062 771 71 16
www.pizzeria-dolcevita.ch

Fischer Automobile AG
Beinwil am See
Fischer Automobile AG
Aarauerstrasse 46
5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 60 70
Telefax 062 765 60 71
VOLVO
www.fischer-automobile.ch

seehotel
Beinwil am Hallwilersee
Seehotel Hallwil
W. + C. Nyffenegger-Mathis
Seestrasse 79
Telefon 062 765 80 30
Telefax 062 765 80 40
hotel@seehotel-hallwil.ch
www.seehotel-hallwil.ch

GASS
Plattenarbeiten
GASS
Michel Gass
Wand- und Bodenplatten • Silikonfugen • Maurerarbeiten
Plattenstr. 26 • 5712 Beinwil am See • Tel. 062 771 09 27 • Fax 062 771 74 67
gass.plattenarbeiten@bluewin.ch

seetaler gartenbau ag
062 771 46 67
5712 Beinwil am See
www.seetalergartenbau.ch
Ihr Fachmann für Gartenbau
www.seetalergartenbau.ch

Fassadenbau
Grütter
Bedachungen AG
Bauspenglerei
5712 Beinwil am See
Telefon 062 771 13 59
Telefax 062 771 22 46
www.gruetter-bedachungen.ch
Seit 1920 die richtige Adresse für:
- Steildächer
- Flachdächer
- Hinterlüftete Fassaden
- Spenglerarbeiten
- Bauabdichtungen
- Energieberatung
- Reparaturen
www.gruetter-bedachungen.ch

maler gipser
Die Kreativen am Bau.
Baumalerei
Tapeten
Gipserarbeiten
Spritzarbeiten
Qualität seit 1950
Malerei
STEINER AG
Beinwil am See
Tel.062 771 21 14
www.malerei-steiner.ch
www.malerei-steiner.ch

entstanden. Im Sommer haben unser Platzwart Otto Holliger und andere die ganzen Ballfangnetze montiert. Auch diese 70 Stunden Arbeit sowie einiges an Material wurden zu Gottslohn verrichtet.

Sportlich gab es im 2014 Positives und weniger Positives zu berichten. So stieg die 1. Mannschaft im Sommer aus der 2., der höchsten Kantonalliga, wieder ab. Dies führte zu einem grösseren Umbruch, da einige Spieler altershalber in die Senioren wechselten, oder sie der sportliche Ehrgeiz für einige Zeit zu höherklassigen Vereinen lockte. Diese Situation bot und bietet den Nachwuchstalenten eine gute Chance, sich in der 1. Mannschaft zu etablieren. Im letzten Vorrundenspiel kamen 3 B-Junioren (U17) zum Einsatz. Eine erfreuliche Entwicklung. Aus Personalgründen wurden die 2. und 3. Mannschaft soeben fusioniert. Je rund die Hälfte der Spieler wechseln in die 1. und die bisherige 3. Mannschaft. So haben alle wieder volle Kader, was sich auch leistungssteigernd auswirken wird. Die Frühjahrsspiele der 1. Mannschaft werden nicht mehr am Samstagabend, sondern neu am Sonntagnachmittag um 15 Uhr ausgetragen. Das kommt vielen Zuschauern entgegen, die dem Spiel lieber bei warmem Wetter beiwohnen. Nach Möglichkeit tragen die B-Junioren das Vorspiel aus.

Durchwegs Positives kann die Juniorenabteilung, welche mit enormem Aufwand und viel Umsicht von Jules Giger geführt wird, vermelden. Die Jungs vom B (Trainer ist auch hier Jules), welche schon rund 10 Jahre, und somit seit dem G zusammenspielen, stiegen überlegen und hoch verdient in die nächste Kategorie auf. Keine Selbstverständlichkeit für einen Dorfklub wie Böju. Die weiteren Junioren-Kategorien, aber auch die Senioren schauen ebenfalls auf einen erfolgreiches Jahr zurück. Hier gilt der Dank allen Trainern, die mit oben erwähntem Einsatz, der Gewissenhaftigkeit und auch aus dem durch J+S-Aus- und Weiterbildungs-Kurs erlangte Knowhow ihre Dienste leisten.

Ihnen, liebe Leserinnen und Lesern, wünsche ich im Namen des gesamten Vereins viel Vergnügen beim Lesen dieser Rückschau und natürlich alles Gute für die kommenden Festtage und das neue Jahr.

Martin Hintermann, Präsident

CONCORDIA
Dir vertraue ich

Fairer Partner, bester Service, Versicherungsmodelle zum Prämiensparen. Wechseln Sie zur CONCORDIA. Profitieren Sie von Vergünstigungen und exklusiven Leistungen für Familien.
Mehr bei Ihrer CONCORDIA oder unter www.concordia.ch
CONCORDIA
Agentur Reinach AG
Hauptstrasse 54
5734 Reinach AG
Telefon 062 765 71 81
reinachag@concordia.ch

HAURISEON
KIESGRUBEN UND TRANSPORT AG

RÜCKBAU

- Kieswerk
- Betonwerk
- Aushub- und Rückbauarbeiten
- Transporte
- Welaki-Mulden-Service
- Seoner Düngkalk

5703 Seon • 062 775 12 29 • www.hauriseon.ch

FAHRZEUGBEDARF
NEUMÜHLESTRASSE 2
5734 REINACH

Dormann

Ihr Partner im Automobil- und Nutzfahrzeug-Gewerbe

Tel: 062 765 48 48 • Fax: 062 765 48 49 • info@dormann.ch • www.dormann.ch

Philipp Feldmann
Versicherungs- und Vorsorgeberater
Mobile 079 792 06 69
philipp.feldmann@mobi.ch

Sie punkten im Spiel.
Wir als zuverlässiger Versicherungspartner.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Reinach, Andreas Huber
Hauptstrasse 49, 5734 Reinach AG
Telefon 062 765 44 44, Telefax 062 765 44 65
reinach@mobi.ch, www.mobireinach.ch

141117D04GA

Präsident
Hintermann Martin
079 424 26 38

Vize-Präsi./J+S-Coach Junioren-Obmann
Giger Jules

Aktuar
Lüpold Patrick
079 482 79 40

Spiko-Präsident
Haerry Peter
079 450 69 90

Finanzen
Mondelli Miriam

Finanzen
Hintermann Angelina

Beisitzer
Schätti Michael

Verantwortlicher KIFU Anlässe
Fankhauser Benjamin

Senioren-Obmann
Souto Juan-Carlos
079 302 96 03

Bauten
Willi Andy

Spiko-Sekretärin
Müller Käthi

Platzwart
Holliger Otti

Website
Keller Jean-Daniel

Reinigung
Tui Fessler

NISSAN

STADELMANN GARAGE AG
NISSAN-Vertretung seit über 35 Jahren!

NISSAN

Verkauf / Showroom direkt an der Hauptstrasse

Garage / Hauptgeschäft Tellimatt 6

Tellimatt 6 6287 Aesch / LU Telefon 041 917 25 55 www.garagestadelmann.ch

Maler- und Gipsergeschäft
haller ag
maler gipser
Die Kreativen am Bau
6287 Aesch LU
5734 Reinach AG
Tel. 041 917 27 12
Fax 041 917 27 13
www.urs-haller.ch

KALTBAND AG
5734 Reinach - www.kaltband.ch

DEIN OFFIZIELLER AUSRÜSTER UND SPEZIALIST
HUWYLER SPORT BEROMÜNSTER
PROFITIERE WÄHREND DEM GANZEN JAHR
VON SPEZIALKONDITIONEN
AUF DAS GESAMTE SORTIMENT!

HUWYLER
passion for sports
BEROMÜNSTER
EINER DER FÜHRENDEN 200 SPORTFACHHÄNDLER DER SCHWEIZ.
INTERSPORT®

Souto José
1. Mannschaft

Fankhauser Beni
1. Mannschaft, Assist.

Saputelli Massimo
1. Mannschaft, Torh.

Ayan Hüsnü
2. Mannschaft

Schätti Michael
2. Mannschaft, Assist.

Ramadani Emin
3. Mannschaft

Hintermann René
Senioren

Holliger Tobias
Senioren, Assistent

Giger Jules
Junioren B

Jungo Michel
Junioren C

Serafini Marc
Junioren D

Eisenegger Nick
Junioren D, Assist.

Lovrenovic Davor
Junioren Ea

Rekic Emir
Junioren Ea, Assist.

Sönmez Serkan
Junioren Eb

Bolliger Roy
Junioren Eb, Assist.

Terzini Davide
Junioren F

Vataj Ylle
Junioren F, Assist.

Thaler Michael
Junioren G (Piccolos)

Oetiker Stephan
Junioren G (Piccolos)

Schärer Pascal
Jun. Goalie-Trainer

atelier s ü d architekturbüro
www.ateliersued.ch
062 772 30 82 reinach

für qualität und seriöse bauleitung, eichenberger andrea

Ob schräg, steil oder flach,
wir decken jedes Dach!

Fassadenbau
Grütter
Bedachungen AG
Bauspenglerei
5712 Beinwil am See
Telefon 062 771 13 59
Telefax 062 771 22 46
www.gruetter-bedachungen.ch

Seit 1920 die richtige Adresse für:

- Steildächer
- Flachdächer
- Blechdächer
- Lukarnen
- Neubauten
- Umbauten
- Sanierungen
- Reparaturen

Spiko-Sekretärin: Müller Käthi

Dress:
Burger Ines
Hintermann Monika
Hofmann Monika & Beat
Mondelli Miriam
Giger Isabelle
Sönmez Serkan

Kiosk: Suter Ruth & Team

Website: Keller Jean-Daniel

Platzwart: Holliger Otti

Revisoren:
Hintermann Rolf
Hegyi Robert
Zumbühl Urs

Verbands-SR:
Atanasov Bojan
Habermacher Patrick
Hoxha Ilmi
Maracic Franjo
Mattmann Roger
Scorrano Mario

FCB in Zahlen: (Stand August 2014)

Gründungsjahr: 1934

Sportplatz: Strandbad

Anzahl Plätze: 2

Teams: 10

Mitglieder ca.:

Junioren	100
Aktive	100
Funktionäre, SR und Ehrenamtliche	45
Donatoren, Sponsoren, Passivmitglieder	200

Website: www.fcbeinwilamsee.ch

Jubilare:

Giger Jules	(50)	Casabianca Fabiano	(25)
Mainda Jürgen	(50)	Eichenberger Rolf	(25)
Holliger Tobias	(40)	Kilicaslan Ömer	(25)
Souto Juan Carlos	(40)	Ramadani Emin	(25)
Stirnimann Christoph	(40)	Schätti Michael	(25)
Weber Stephan	(35)	Frey Adrian	(20)
Eichenberger Daniel	(30)	Hintermann Angelina	(20)
Maracic Franjo	(30)	Lauber Raffael	(20)
Rus Victor	(30)	Leutwyler Roman	(20)

Habermacher Patrick
Schiri 2. Liga
Inspizient
Instruktor
Kurschef

Maracic Franjo
Schiri 2. Liga und
2. Liga Inter
Vorher 1. Liga

Mattmann Roger
Schiri 3. Liga
Schiri 2. Liga
(Vorschlag 2014)

Scorrano Mario
Schiri 3. Liga
Assistent 2. Liga

Hoxha Ilmi
Schiri 4. Liga

Antanasov Bojan
Schiri 4. Liga

Weitere Details über unsere Schiedsrichter auf www.fcbeinwilamsee.ch

Hauptsponsoren

Juniorenabteilung	Haerry & Frey AG, Beinwil am See
Materialsponsor	Huwyler Sport, Beromünster
1. Mannschaft	U. Haller AG, Aesch

Co-Sponsoren

Di Mercurio Bauplanung GmbH, Menziken
Schröder Baumanagement GmbH, Menziken

Dresssponsoren

1. Mannschaft	U. Haller AG, Aesch
2. Mannschaft	ohne Sponsor
3. Mannschaft	Haerry & Frey AG, Beinwil am See
Senioren	Auto Senn AG, Muri
	Fehlmann AG, Reinach
B-Junioren	Huwyler Sport, Beromünster
C-Junioren	Widmer & Co. AG, Suhr
D-Junioren	Albani Sport, Lenzburg
Ea-Junioren	Prevalor/Pro Juventute
Eb-Junioren	local.ch
F-Junioren	Siemens
Weitere	Die Mobiliar Versicherungen, Reinach
	MWM Metallwalzwerk, Menziken
	Gebr. Merz Reisen und Transporte
	Firstdrive by Bantli Fahrschule
	Zehnder Heizkörper, Gränichen
	Dormann, Fahrzeugbedarf, Reinach
	Tiki
	Donatoren Böju-Club 90

Donatoren

Haller Urs	Aesch	Präsident
Pisan Markus	Ermensee	Vorstand
Holliger Tobias	Beinwil am See	Vorstand
Souto Juan Carlos	Aarau	Vorstand
Amrein Franz	Finanzen	Beinwil am See
Barth Heinz	Grafik	Reinach
Baumann Jonas		Gebenstorf
Baumann David		Nidau
Blaser Pascal		Beinwil am See
Brändle Hansruedi		Beinwil am See
Bucher Martin		Pfeffikon
Desbiolles Chantal		Burgdorf
Di Mercurio Roberto	Bauplanung	Menziken
Eichenberger Daniel		Beinwil am See
Eichenberger Felix		Beinwil am See
Eichenberger Michael	Gärtnerei	Beinwil am See
Faes Heinz	Immobilien	Beinwil am See
Fankhauser Benjamin		Beinwil am See
Felix Roland	RF Treuhand	Hochdorf
Fischer Christian	Garage	Beinwil am See
Fischer Harry		Beinwil am See
Galli Ueli Samuel		Beinwil am See
Gufler Werner	Gerüstbau	Aesch
Haerry Cornelia		Birrwil
Hintermann Hans-Rudolf	Verlag	Beinwil am See
Hintermann Martin	Reisebüro	Beinwil am See
Hintermann Max	Rest. Zihl	Beinwil am See
Hintermann Rolf	Glas Trösch	Beinwil am See
Hofstetter Urs		Baden
Hofstetter Hannes		Burgdorf
Huber Andreas	Die Mobiliar	Reinach
Huwyler Ruedi	Sportgeschäft	Beromünster
Keller Jean-Daniel		Beinwil am See
Keller Simon		Beinwil am See
Keller Ursula		Beinwil am See
Koller Josef		Luzern
Koller Madlen		Luzern
Leutwyler Andreas		Reinach
Leutwyler Urs		Reinach
Lukas Zdravko		Beinwil am See
Lüpold Patrick		Aarau
Lustenberger Bruno		Menziken
Mäder Andreas	Rest. Homberg	Reinach
Merz Christian	Gebr. Merz Reisen	Beinwil am See
Merz Martin		Egliswil
Merz Stefan		Beinwil am See
Merz Jürg		Beinwil am See
Meyer Stefan		Beinwil am See
Müller Josef	Schongiland	Schongau
Müller Urs	Transporte	Ermensee
Müller Beat		Beinwil am See
Nussli Erich	Treuhand	Birrwil
Oetiker Stephan		Beinwil am See
Pajic Bojan Dr.	Augenarzt	Reinach
Ruckli Beat		Hallwil
Schaffhauser Michael		Ottikon
Sidler Roger		Meisterschwanden
Souto José		Beinwil am See
Stadelmann Markus	Garage	Aesch
Stirnimann Christoph		Reinach
Suter-Eichenberger Ruth		Beinwil am See
Ulmann Felix	Metzgerei	Zetzwil
Ulmann Rolf		Beinwil am See
Urso Pino	Rest. La Dolce Vita	Beinwil am See
Vogler Cäsar		Beinwil am See
Weber Hans		Beinwil am See
Weber Peter	Peka	Mosen
Weber Stephan		Beinwil am See
Willi Andy	HEWIBAU	Beinwil am See
Zimmermann Martin		Beinwil am See
Zumbühl Urs		Menziken

Bandenwerber

artwork ag	Reinach
Eichenberger AG Sanitär+ Heizungen	Reinach
Fischer Automobile AG	Beinwil am See
Gebr. Merz Reisen & Transport	Beinwil am See
Grütter AG Bedachungen	Beinwil am See
Haerry & Frey Glastechnik	Beinwil am See
Haller Urs Maler-Gipser	Aesch LU
Hewibau AG Tiefbau	Beinwil am See
Hüsler AG Hoch- und Tiefbau	Reinach
Huwyler Sport	Beromünster
Hintermann Reisen	Beinwil am See
Männich Bootswerft	Beinwil am See
Marzohl Werbetechnik AG	Reinach
Mech. Werkstätte Dietiker	Beinwil am See
MWM Metallwalzwerk	Menziken
Procava Weine	Menziken
Steiner AG Malerei	Beinwil am See
Valiant Bank	Beinwil am See
Fehlmann Schreinerei, Inh. Christoph Stirnimann	Reinach

1. Mit welchen Erwartungen seid ihr in die neue Saison gestartet?
Als Trainer der Junioren G sind die Erwartungen an das Team noch nebensächlich. Ich hoffte auf einen regelmässigen Trainingsbesuch der Kinder und ich finde es toll, wenn es noch einige Neuzugänge geben wird.

2. Welche Ziele hast du mit dem Team verfolgt?
Mein Ziel war vor allem, die Freude am Spielen zu vermitteln.

3. Was ist das Schwierigste am Trainersein? Was das Schönste?
Das Schwierigste als Trainer ist, genug Zeit aufzubringen für die Trainings, wobei es gleichzeitig auch das Schönste ist, die glücklichen Kinder zu sehen, wie sie jede Woche gerne ins Training kommen.

4. Wenn Geld keine Rolle spielen würde, würde ich für die Böjuer Juniorenarbeit was anschaffen?
Wenn Geld keine Rolle spielen würde, könnte ich Lionel Messi zu einem Training einladen.

5. Welche Entwicklungen im Team konntet ihr sonst noch ausmachen?
Die Kinder kommen gut miteinander aus, wobei es immer etwa zu kleinen Störungen (Seich mache) im Training kommt.

6. Gab es irgendetwas Aussergewöhnliches, das ihr uns berichten könnt?
Weil es bei den Jüngsten teilweise auch schon sehr hart zu und her geht, gab es auch schon mal blutende Nasen im Training.

7. Wie seht ihr die Zukunft des Teams?
In naher Zukunft können wir noch zwei neue Junioren aufnehmen, somit wären wir dann 11 Junioren im G. Ich werde mich weiterhin als Trainer der Jüngsten engagieren.

8. Wem möchtet ihr gerne danken?
Ich möchte mich bei meinem Assistenten Stephan Oetiker bedanken und natürlich auch bei allen Eltern für Ihr Engagement.

9. Der Gratis-Tipp vom Juniorentrainer:
Vergesst nie, dass man auch als Erwachsener nie ausgelernt hat.

10. Und zum Schluss: «Der FC Böju ist der geilste Fussballclub, weil ...»
... der FC Böju mit dem Sportplatz am See einfach unerreicht bleibt.

Hinten von links: Stephan Oetiker (Assistenztrainer), Colin Stadelmann, Dominik Merz, Alexander Durrer, Robert Grganovic, Aid Kadriu
Vorne von links: Rinor Haliti, Henry Beer, Linus Oetiker, Nicolas Chopard
Es fehlen: Michael Thaler (Trainer), Yves Dutoit, Gian Andri Stäuble

Ein kleineres aber gut eingerichtetes Unternehmen in Ihrer Nähe:

HEWIBAU AG

Seit 1982 führen wir speditive und qualifizierte Strassen- und Tiefbauarbeiten aus:

- Aushub- und Kanalisationsarbeiten
- Ausführung von Hauszufahrten und -vorplätzen
- Baggerarbeiten und Belagsarbeiten
- Kabelgrabarbeiten (mit Grabenfräse)
- Kabelpflug: Einziehen von Brunnenleitungen usw.
- Durchstossungen unter Hindernissen
- Betonbohrungen

Hewibau AG, Beinwil am See, Telefon 062 771 71 59

Welche Ziele habt ihr mit dem Team verfolgt?
Unser Hauptziel war es, den Spass am Fussball vermitteln zu können und die Jungs zusammenzuschweissen, was uns meistens gelungen ist.

Welche Erwartungen hattet ihr im Vorfeld dieser Saison?
Es war eine interessante Herausforderung, mit sehr jungen Fussballern zusammenzuarbeiten.

Welche Entwicklungen im Team konntet ihr sonst noch ausmachen?
Der Respekt für die Trainer und die Rücksicht auf die Mitspieler haben zugenommen.

Wie seht ihr die Zukunft des Teams (und von euch)?
Unsere Zukunft ist noch unklar. Die Kids werden weiter Gas geben – logo.

Wem möchtet ihr gerne danken?
Wir danken den Jungs dafür, dass sie uns die Chance und den Respekt gegeben haben, und den Eltern für das Vertrauen.

Hinten von links nach rechts: Davide Terzini (Trainer), Rafael, Joel, Ersan, Liounis, Henry, Ylle Vataj (Trainer), Lukas
Vorne von links nach rechts: Joel, Joschua, Jarin, Alex, Joel, Duonis

NEUMÜHLESTRASSE 2
5734 REINACH
Dormann
FAHRZEUGBEDARF AG
Ihr Partner im Automobil- und Nutzfahrzeug-Gewerbe
Tel: 062 765 48 48 • Fax: 062 765 48 49 • info@dormann.ch • www.dormann.ch

Sport fördert die Gesundheit. Wir auch.
toppharm Homberg Apotheke
Ihr Gesundheits-Coach.
Barbara Kursawe, Aarauerstrasse 10, 5712 Beinwil am See, Telefon 062 765 40 60

dorfheftli
GEMEINDENACHRICHTEN, TERMINE, REPORTAGEN, NEWS AUS KULTUR, SPORT UND GESELLSCHAFT – JEDEN MONAT GRATIS IN ALLEN BRIEFKÄSTEN.
www.dorfheftli.ch
www.facebook.com/dorfheftli
www.twitter.com/dorfheftli
Dorfheftli GmbH Telefon 062 765 60 00
Hauptstrasse 2 Telefax 062 765 60 09
5734 Reinach Mobile 079 765 60 00
Ein Unternehmen der artwork-Gruppe

EMI Haustechnik GmbH
Wir bieten Qualität und Service!
Heizung, Sanitär und Lüftung
Aarauerstrasse 28
5712 Beinwil am See
Telefon 062 772 01 01, Telefax 062 772 01 02
www.emi-haustechnik.ch

1. Mit welchen Erwartungen seid ihr in die neue Saison gestartet?
Meine Erwartungen waren, neu mit der Mannschaft in die E-Junioren zu steigen – raus aus dem Turnieralltag und rein in den Ligaalltag.

2. Welche Ziele habt ihr mit dem Team verfolgt?
So viel Spiele zu gewinnen wie möglich, dass wir eine Stärkeklasse aufsteigen, weil wir zu stark waren für die 3. Stärkeklasse.

3. Was ist das Schwierigste am Trainersein? Was das Schönste?
Das Schwierigste: Wenn dir keiner zuhört, dich nicht beachtet, macht was er will.
Das Schönste: Man ist der Chef auf dem Platz.

4. Wenn Geld keine Rolle spielen würde, würde ich für die Böjuer Juniorenarbeit was anschaffen?
Bekannte Profifussballer holen, um mit ihnen zu trainieren, als Motivationsstärkung des Teams.

5. Welche Entwicklungen im Team konntet ihr sonst noch ausmachen?
Da die meisten der Spieler zusammen noch in die Schule gehen, kommen sie besser aus miteinander. Sie haben auch mehr Respekt vor dem Trainer bekommen, da ich die Kinder manchmal anschreien musste.

6. Gab es irgendetwas Aussergewöhnliches, das ihr uns berichten könnt/wollt?
Das schönste Spiel war gegen den FC Suhr, da der Zusammenhalt bei diesem Spiel ausgezeichnet war.

7. Wie seht ihr die Zukunft des Teams?
Mit diesem Team und jedem Junior weitertrainieren. E-Junioren, D-Junioren und so weiter …

8. Wem möchtet ihr gerne danken?
Martin Hintermann, der mich immer unterstützt hat und mich immer schätzt, wie ich auch ihn. Danke Präsi für alles, öptüm canim.

9. Der Gratis-Tipp vom Juniorentrainer:
Den Kindern den Respekt erweisen, den man auch von den Kindern erwartet. Immer ein Vorbild sein, während Training und Spiel.

10. Und zum Schluss: «Der FC Böju ist der geilste Fussballclub, weil …»
… ein familiäres Umfeld da ist und gleich auch der Strand.

Serkan Sönmez & Roy Bolliger

Hinten von links nach rechts: Sönmez Serkan (Trainer), Meister Timo, Bachmann Aron, Chopard Janick, Kostic Dominik
Vorne von links nach rechts: Mikulic David, Kesten Sime, Wick Jonas, Urech Tas, Chiantera Vito
Es fehlen: Wolday Diliet, Gallicchio Allessio, Gregorie

UTA GRUPPE
Zu treuen Händen.
UTA TREUHAND
www.uta.ch
UTA Treuhand AG Menziken, Titlisstrasse 10, 5737 Menziken, Telefon 062 765 90 70, menziken@uta.ch

1. Mit welchen Erwartungen seid ihr in die neue Saison gestartet?
Da Emir und ich die Mannschaft ziemlich kurzfristig übernommen haben, hatten wir fast keine Zeit uns über Erwartungen Gedanken zu machen. Plötzlich ging's los.

2. Welche Ziele habt ihr mit dem Team verfolgt?
Unser Ziel war es, trotz des harzigen Starts unserem Team Freude am Fussball zu vermitteln und die Spieler/-innen zu motivieren, weiterzutrainieren und zu lernen. Die Mannschaft hat toll mitgemacht und konnte sich auch mit vielen positiven Resultaten belohnen. Daher Ziel erreicht!

3. Was ist das Schwierigste am Trainersein? Was das Schönste?
Bei Junioren/-innen im E-Junioren-Alter denke ich, dass es phasenweise schwierig ist, die Spieler/innen zu erreichen. Das Schönste ist, die Freude der Kids zu erleben und die Fortschritte zu beobachten.

4. Wenn Geld keine Rolle spielen würde, würde ich für die Böjuer Juniorenarbeit was anschaffen?
Eine Top-Infrastruktur, von welcher auch der ganze Verein profitieren würde. :)

5. Welche Entwicklungen im Team konntet ihr sonst noch ausmachen?
Es war interessant zu beobachten, wie sich die Spieler/-innen anfingen, auf dem Platz zu helfen und Anweisungen an ihre Mitspieler/-innen zu geben. Auch solche, die vielleicht ein bisschen weniger Talent haben.

6. Gab es irgendetwas Aussergewöhnliches, das ihr uns berichten könnt?
Wir waren Könige der dramatischen Schlussphasen. Es ist schön, wenn man solche Spiele noch gewinnt, und es spricht für die Leidenschaft der Kids.

7. Wie seht ihr die Zukunft des Teams?
Ich sehe weiteres Entwicklungspotenzial und hoffe, dass das Team weiterhin motiviert und bereit ist, zu trainieren und zu lernen. Ich weiss auch, dass 2 unserer Top-Talente uns voraussichtlich verlassen werden. Da sie die Möglichkeit haben, bei grösseren und dementsprechend auch anspruchsvolleren Vereinen zu trainieren und sich weiterzuentwickeln. Emir und ich werden aller Voraussicht nach auch bis zur Sommerpause weitermachen.

8. Wem möchtet ihr gerne danken?
Danken möchten wir natürlich den Eltern (fürs Fahren zu den Auswärtsspielen, tolle Unterstützung auch in schwierigen Momenten). Jules Giger hat auch ein großes Dankeschön verdient! Er ist immer präsent, wenn man ihn braucht. Spiko et Präsi auch ein Dankeschön für viele positive Gespräche! Otti, der beste Platzwart der Welt. :) Danke an unsere Dressfrau Monika Hintermann!

9. Der Gratis-Tipp vom Juniorentrainer:
Vergiss nie, dass es darum geht, Freude zu haben an dem, was du machst.

10. Und zum Schluss: «Der FC Böju ist der geilste Fussballclub, weil ...»
... er sehr familiär ist und eine einzigartige Kulisse bei Heimspielen bietet.

Emir Rekic & Dado Lovrenovic

Hinten von links nach rechts: Friedli Roland (Dress-Sponsor), Rekic Emir (Co-Trainer), Lovrenovic Davor (Trainer)
Mitte von links nach rechts: Friedli Dario, Thaler Dominic, Brasi Mauro, Mujkic Faris
Vorne von links nach rechts: Zängerle Noelia, Speck Noah, Bozza Mattia
Es fehlen: Kästli Martha, Kunle Chris-Roland, Mulaj Leonard

woh!NDERLAND

wohnen neu definiert.

www.wohnderland.ch

Unterstützen auch Sie den FC Böju

Saisonkarte 70.– (Rückrunde 40.–)
Passivmitgliedschaft 70.–
Donatoren 250.–
Matchball Aktive 150.–
Matchball Junioren 100.–

CH30 0630 0016 4708 5411 0

Mehr Komfort und Design mit

Ganzglasduschen nach Mass

HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Haerry & Frey AG
Widenmatt 2
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04

- Glasgeländer
- Glasvordächer
- Sitzplatz- und Balkonverglasungen
- Wintergärten
- Glas-Systemduschen
- Ganzglastüren

Besuchen Sie unseren Show-Room!

www.haerry.ch

MARANO AG

Pneuhaus
VW-Audi Spezialist
Spritzwerk
Lenkgeometrie

Ihr Dienstleister rund ums Auto für alle Marken

Garage Marano AG
Aarauerstrasse 11
5734 Reinach

Telefon 062 771 15 21
Telefax 062 771 28 63

info@marano.ch
www.marano.ch

Bäckerei - Konditorei
HOFMANN
Reinach / Menziken

Hauptstrasse 34 5734 Reinach AG
Tel. 062 771 58 20 Fax 062 772 10 15
E-Mail: hofmann.beck@bluewin.ch
www.hofmannbeck.ch

Metallwalzwerk AG Menziken

Halbzeuge und Rohmetalle

www.mwm.ch

Halbzeuge:
Bänder in Kupfer, Messing, Bronze und Neusilber
Tel +41 (0)62 765 00 00
Fax +41 (0)62 765 00 44
Mail info@mwm.ch

Rohmetalle:
Kupfer, Zink, Zinn, Nickel und Blei
Tel +41 (0)62 765 00 65
Fax +41 (0)62 765 00 66
Mail handelrohmetalle@mwm.ch

Metallwalzwerk AG Menziken / Bodenstrasse 1-3 / CH-5737 Menziken

1. Mit welchen Erwartungen seid ihr in die neue Saison gestartet?
Wir wollten uns in der 2. Stärkeklasse beweisen und nicht absteigen. Der Spass stand allerdings im Vordergrund.

2. Welche Ziele habt ihr mit dem Team verfolgt?
Wir wollten in der 2. Stärkeklasse bleiben. Das ist uns gelungen.

3. Was ist das Schwierigste am Trainersein? Was das Schönste?
Das Schwierigste daran ist, niemanden zu benachteiligen und zu allen fair zu bleiben; und auch wenn es mal nicht so läuft, trotzdem motivierende Worte zu finden. Das Schönste daran ist, die Dankbarkeit der Kinder zu sehen.

4. Wenn Geld keine Rolle spielen würde, würde ich für die Böjuer Juniorenarbeit was anschaffen?
Einen Teambus, einen Goalietrainer und neue Tornetze.

5. Welche Entwicklungen im Team konntet ihr sonst noch ausmachen?
Wir haben bei fast allen Spielern eine Weiterentwicklung beobachten können, was uns persönlich auch etwas stolz macht. :)

6. Gab es irgendetwas Aussergewöhnliches, das ihr uns berichten könnt?
Wir hatten im Cup extremen Erfolg und sind erst im Viertelfinale gegen die Erstplatzierten der Footeco-League (1. Stärkeklasse D/9) knapp mit 2:3 ausgeschieden.

7. Wie seht ihr die Zukunft des Teams?
Mit einer strengen Vorbereitung und viel Disziplin gestärkt in die nächste Saison starten und die 2. Stärkeklasse etwas aufmischen. ;-)
Als Trainerduo möchten wir am liebsten weitermachen und falls möglich mit den jetzigen D-Junioren im Sommer in die C-Junioren wechseln.

8. Wem möchtet ihr gerne danken?
Wir danken allen Eltern für die tatkräftige Mithilfe und das Fahren an die Auswärtsspiele. Und natürlich auch den Junioren für ihren tollen Einsatz.

9. Der Gratis-Tipp vom Juniorentrainer:
Vergiss nie, dass der Spass am Spiel oberste Priorität hat.

10. Und zum Schluss: «Der FC Böju ist der geilste Fussballclub …»
... der Welt!!!

Marc Serafini & Nick Eisenegger

Hinten von links nach rechts: Eisenegger Nick (Trainer), Rennhard Sian, Hoffmann Joel, Giger Sandro, Ziko Sedin, Lüthi Simea, Serafini Marc (Trainer)
Vorne von links nach rechts: Wiederkehr Tobias, Gutherz Patrick, Briner Nicolas, Oetiker Lukas, Fries Claudio, Chiantera Francesco, Suter Janis

1. Mit welchen Erwartungen seid ihr in die neue Saison gestartet?
Dass ich meine Mannschaft fussballerisch verbessern kann und dass ich selbst wertvolle Erfahrungen als Trainer machen kann.

2. Welche Ziele habt ihr mit dem Team verfolgt?
Wir konnten in allen Belangen Fortschritte erzielen, was mich sehr freut. Meine Ziele waren zudem, dass die Jungs mit viel Freude Fussball spielen und dass wir auch Erfolge in Form von Resultaten bringen können. Alle Ziele konnten erreicht werden und dennoch haben wir noch Raum für Verbesserungen.

3. Was ist das Schwierigste am Trainersein? Was das Schönste?
Schwierig ist vielleicht nicht das treffende Wort, eher mühsam. Ich persönlich finde manchmal mühsam, dass ich als Trainer an jedes für mich noch so selbstverständliche denken muss und es den Jungs auch mitteilen muss, denn sonst wird es nicht gemacht. Z. B. Tore abschliessen nach dem Aufräumen, Wasser zudrehen nach dem Schuhewaschen, Garderobe in anständigem Zustand hinterlassen. Auf dies zu achten, bzw. immer wieder darauf hinzuweisen, kostet manchmal schon Nerven!? ;-)

4. Wenn Geld keine Rolle spielen würde, würde ich für die Böjuer Juniorenarbeit was anschaffen?
Einen Teambus wie die Profis, natürlich in den Farben und mit dem Logo des FC Böju beschriftet.

5. Welche Entwicklungen im Team konntet ihr sonst noch ausmachen?
Die Jungs werden wie ihr Trainer – und vor allem dank ihm – immer mehr zu Inter-Mailand-Fans! ;-)

6. Gab es irgendetwas Aussergewöhnliches, das ihr uns berichten könnt/wollt?
Ja, da hab ich was zu erzählen. Wir hatten ein Auswärtsspiel in Seengen und der Wetterbericht sagte einen stürmischen Abend voraus. Das Spiel der 3. Mannschaft von Böju wurde bereits präventiv auf Nachmittag verschoben, man wollte nichts riskieren. Nicht so bei den C-Junioren in Seengen. Pünktlich zum Anpfiff um 19:30 begann es zu schütten wie aus Eimern. Der Wind war so stark, dass sich nicht alle Spieler problemlos auf den Beinen halten konnten. Zudem konnte man nur flache Pässe spielen. Der gegnerische Torwart, der gegen den Wind auskicken musste, konnte seinen Ball wie einen Bumerang gleich wieder fangen. Nach 30 Minuten brach der Schiedsrichter die irreguläre Partie ab. Was blieb, war jede Menge Aufwand für nichts, das Erlebnis werden wir dafür nie wieder vergessen.

7. Wie seht ihr die Zukunft des Teams?
Ich sehe viel Potential in der Mannschaft. Zum aktuellen Kader gehören 6 Spieler, welche eigentlich erst D-Junioren wären. Trotzdem erreichten wir den 3. Schlussrang in der Vorrunde. Wir verstehen es gut, den Ball laufen zu lassen, weil da unsere Stärken liegen, denn wir haben viele Spieler, die zwar technisch exzellent sind, aber physisch noch nicht sehr weit sind. Doch das wird bei allen noch passieren, bei den einen früher, bei den anderen später ;-)

8. Wem möchtet ihr gerne danken?
Den Eltern, da ich mich immer auf sie verlassen konnte, wenn es darum ging, Fahrer für Auswärtsspiele zu finden. Dem Juniorenobmann Jules, der sich rund um die Uhr für uns einsetzt, sowie auch Peter Härry.

9. Der Gratis-Tipp vom Juniorentrainer
Wenn du etwas vorzeigst und dich gleichzeitig als Cristiano Ronaldo ausgibst, dann achte darauf, dass es dann auch ansatzweise nach Ronaldo aussieht, denn sonst hast du verloren. :-D

10. Und zum Schluss: «Der FC Böju ist der geilste Fussballclub, weil …»
... wir nur hier die Möglichkeit haben, uns nach einem Training oder einem Match im See abzukühlen. Und unser Präsident ist einfach 'ne Legende! :-D

Michel Jungo

Hinten von links nach rechts: Jungo Michel (Trainer), Hörner Toni, Neukomm Alex, Biljesko David, Tunaj Denis, Vidak Marko
Mitte von links nach rechts: Ulmann Basil, Cimino Alessio, Fessler Tim, Wiederkehr Michael
Vorne von links nach rechts: Tunaj Fernando, Haliti Ilir, Sandmeier Luke, Eisenegger Marino, Schneeberger Manuel, Hadzic Armin, Hofmann Dominik
Es fehlen: Wiederkehr Jonas, Krizanac Valentino

1. Mit welchen Erwartungen seid ihr in die neue Saison gestartet?
Da ich die B-Junioren im Sommer unerwartet, kurzfristig und aus der Not heraus übernommen habe, hatte ich keine Erwartungen.

2. Welche Ziele habt ihr mit dem Team verfolgt?
Unser Ziel war, eine gute Vorrunde zu spielen. Es wurde eine sensationelle Vorrunde mit 8 Siegen, einem Unentschieden, 46 geschossenen Toren und dem Aufstieg in die 2. Stärkeklasse.

3. Was ist das Schwierigste am Trainersein? Was das Schönste?
Der organisatorische Krimskrams! Das Schönste? In die Gesichter der zufriedenen Jungs zu schauen.

4. Wenn Geld keine Rolle spielen würde, würde ich für die Böjuer Juniorenarbeit was anschaffen?
Ein Clubhaus mit Partyraum und Töggelikasten.

5. Welche Entwicklungen im Team konntet ihr sonst noch ausmachen?
Die Jungs haben Spass zusammen und kommen gut miteinander aus. Sie sind anständig und zeigen Respekt gegenüber mir und dem Gegner. Was in diesem Alter (14 bis 16 Jahre) nicht immer der Fall ist.

6. Gab es irgendetwas Aussergewöhnliches, das ihr uns berichten könnt?
Das Spiel gegen Villmergen war garantiert nichts für schwache Nerven; auf jeden Fall nicht für meine!! Bei einer 2:3-Führung in der letzten Minute gab's einen Penalty gegen uns, was dann auch den Ausgleich bedeutete. In der Nachspielzeit und mit unserem letzten Spielzug konnten wir dennoch den Siegestreffer zum 3:4 verbuchen! Und das via Innenpfosten. Puhh!!

7. Wie seht ihr die Zukunft des Teams?
Wir möchten fussballerisch weiterkommen und hoffen dies mit Erfolg in der höheren Spielklasse umzusetzen.

8. Wem möchtet ihr gerne danken?
Meinen B-Boys, welche immer ins Training kommen und Top motiviert sind! Den Eltern der B-Boys, welche mich tatkräftig unterstützen! Dem Vorstand. Donatoren und Sponsoren, welche uns unterstützen. Der Gemeinde Beinwil am See!

9. Der Gratis-Tipp vom Juniorentrainer:
Denke immer daran, Fussball soll in diesem Alter auch Spass machen.

10. Und zum Schluss: «Der FC Böju ist der geilste Fussballclub, weil …»
... wir den am schönsten gelegenen Fussballplatz der Schweiz haben!

Jules Giger

Hinten von links nach rechts: Krasniqi Bajram, Merz Fabian, Ulmann Janik, Lüscher Raphael, Giger Pascal, Abdirashid Aden, Suter Linus, Giger Jules (Trainer)
Vorne von links nach rechts: Laubscher Patrick, Ziltener Cyrill, Steiner Nando, Bolliger Florian, Fessler Patrick, Giger Alain, Schelesen Janis, Ravindrarajah Raviman
Es fehlen: Hörner Moritz, Miraglia Stefano

AUTO & MOTORRADFAHRSCHULE
FRANZ SCHAFFHAUSER
— Region Hallwilersee —
Tel. 062 - 777 30 30 Natel 077 - 47 66 47

Heizung | Kühlung | Frische Luft | Saubere Luft

Auch coole Kicker mögen's warm.

Zehnder sorgt auch nach dem Spiel für wohlige Wärme: z.B. mit dem Zehnder Metropolitan Spa.

Wir gratulieren den B-Junioren des FC Beinwil am See herzlich zum Aufstieg!

www.zehnder-systems.ch

always around you

zehnder

Internorm®

JETZT Fenster tauschen zahlt sich aus!

3fach-Wärmeschutzverglasung SOLAR+
mit Solarbeschichtung und Edelstahl-Glasabstandhalter

www.internorm.ch

Jetzt bei Ihrem Internorm-Fachhändler:

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 · 5734 Reinach AG
Telefon 062 772 42 22 · Fax 062 772 42 24
www.fenster-center.ch · briefkasten@fenster-center.ch

sandgärtnerei

floristik · gärtnerei · gartenbau

Iris, Franz und Marc Eichenberger, Untere Sandstrasse 19, 5712 Beinwil am See
Tel. 062 771 78 78, Fax 062 771 78 38

Ihr Audi- und VW-Partner in der Region!

Erleben Sie bei uns die Modelle
von Audi, VW und VW Nutzfahrzeuge.

AutoCenter
Lustenberger
Beromünster

Aargauerstrasse
6215 Beromünster
Tel. 041 930 33 77
info@aclb.ch
www.aclb.ch

persönlich • freundlich • kompetent

Der schönste Fussballplatz der Welt … anlässlich Böju-Gontenschwil.

Heiri's Legendäres Risotto.

Otto nach dem Kabinenbau für die Juniorinnen.

Der Start in das Fussballjahr begann für die Senioren wie jedes Jahr mit dem Vorbereitungsweekend in Davos. Das zeigt, dass bei den Senioren neben den sportlichen Ambitionen auch neben dem Platz Spass und Freude zu einem wichtigen Bestandteil des Teams gehören.

Sportlich konnte im Frühling an die vergangenen Leistungen angeknüpft werden. Leider haben sich einige Spieler aus dem aktiven Fussball aus privaten oder gesundheitlichen Gründen zurückziehen müssen. Daher konnte man mit dem erreichten Tabellenplatz zum Sommer zufrieden sein.

Der Start in die neue Saison bedeutete eine Erweiterung auf 8 Mannschaften in der Liga und gleichzeitig die Möglichkeit, ab 30 Jahren in der Seniorenmannschaft aktiv zu sein. Dadurch bekamen die Senioren Unterstützung ihres knappen Kaders durch Spieler der 1. und 3. Mannschaft. Zudem konnten 2 neue Spieler begrüsst werden und bei Bedarf auf die Unterstützung aus Menzo gezählt werden. Damit stellte sich gleichzeitig der sportliche Erfolg in der Liga ein.

Sicher ist die gute Stimmung und das Motto «weniger Training, mehr Erfolg» ein Grund für den vorderen Tabellenplatz und Erfolg in der Liga. Der damit erreichte 2. Platz in der Winterpause und die gute Kameradschaft ist Ansporn für die weitere Saison.

Hinten von links nach rechts: Hintermann René (Trainer), Moser Daniel, Niederöst Stephan, Willi Andreas, Beer Stefan, Eichenberger Daniel, Flammia Paolo, Lüpold Patrick, Keller Jean-Daniel, Lovrenovic Dragan
Vorne von links nach rechts: Meyer Roland, Schmutz Christoph, Stirnimann Christoph, Alpsoy Mustafa, Sperhake Jan, Weber Stephan

1. Mit welchen Erwartungen seid ihr in die neue Saison gestartet?
Als Comeback nach einer kurzen Pause als Aktivtrainer durfte ich eine tolle, junge Mannschaft übernehmen und auf die Saison vorbereiten. Unsere Erwartungen waren nicht sehr hoch; im Vordergrund stand der Faktor «Fun and Play».

2. Welche Ziele habt ihr mit dem Team verfolgt?
Unser Ziel haben wir vollkommen erreicht, durch eine tolle Kameradschaft durften wir viel Erfolge verbuchen.

3. Was ist das Schwierigste am Trainersein? Was das Schönste?
Ein Trainer muss in meinen Augen der Anführer der Herde sein, ohne Leidenschaft und Durchhaltevermögen ist es kaum möglich, eine Mannschaft zu trainieren. Das Schönste ist für mich immer, wenn ich das Team strahlen sehe nach einem Training resp. nach einem Sieg. Das gibt mir persönlich den Schub, um noch mehr aus diesem Team herauszuholen.

4. Wenn Geld keine Rolle spielen würde, würde ich für den FC Böju was anschaffen?
Das schon lang ersehnte Land oberhalb des Hauptplatzes, um das Spielfeld unten am See vergrössern zu können. Neue Garderoben und ein tolles Klubhaus. Eine kleine Tribüne wäre absolut der Hammer.

5. Gab es irgendetwas Aussergewöhnliches, das ihr uns berichten könnt?
Super war als wir nach Obfelden ZH reisen durften, um das Meisterschaftsspiel gegen Niederwil auszutragen. Am Vorabend hatte Ivan Josipovic Geburtstag. Natürlich waren 80% der Mannschaft anwesend an der Feier. Meine Nerven am Sonntagsspiel wurden arg strapaziert. Die Konzentration war gleich null bei den Spielern. Wir hatten alles, was man an einem Spiel holen kann. Zwei Penaltys innert 3 Min. zu Beginn (Torhüter Michel Jungo konnte einen parieren), anschliessend ein Eigentor und noch eine verschlafene Situation. Dies alles innerhalb von 15 Min. Verletzungen, zu wenige Spieler als Ersatz etc.. Trotzdem brachte der Pausentee und die Worte von mir etwas und das Spiel konnte gedreht werden und somit gewannen wir am Schluss mit 7:3.

6. Wie seht ihr die Zukunft / die Rückrunde des Teams?
Durch die neue Situation im Verein wird das Kader unserer Mannschaft aufgestockt, somit wird die Zukunft mit einem anderen Ziel angestrebt. Das Ziel in der Liga wird sein, sich unter den ersten vier Teams einreihen zu können.

7. Wem möchtet ihr gerne danken?
Wir möchten der Gemeinde Beinwil am See danken für den Unterhalt der Plätze, Otti Holliger, der oft den Kiosk für uns geöffnet hat und sonst einfach der Mann für alle Probleme ist, dem Vorstand und allen Angehörigen, die uns bei den Spielen unterstützt haben.

8. Der Gratis-Tipp vom Aktivtrainer:
Akzeptiere jeden Schiri, Trainer und Spieler und behandle sie so, wie du es selber gerne hättest.

9. Und zum Schluss: «Der FC Böju ist der geilste Fussballclub, weil ...»
... kein Verein so nah am schönsten See im Aargau spielen kann und darf.
... der Vorstand einfach immer da ist.
... die Mitglieder für Stimmung, Fun und Erfolg sorgen.

Hinten von links nach rechts: Josipovic Ivan, Gelsomino Mario, Capilato Alessio, Josipovic Marinko, Haerry Patrick, Greter Basil, Stirnemann Michael, Gentile Angelo, Eichenberger Rolf, Kunz Marco, Ramadani Emin (Trainer)
Vorne von links nach rechts: Suter Simon, Eisenegger Nick, Amstutz Kevin, Jungo Michel, Schnarwiler Manuel, Hintermann Raphael, Feldmann Philippe
Es fehlen: Stanculovic Sasa, Eichenberger Daniel, Schärer Pascal, Alimpic Borko, Bianchi Dominic

restaurant seetal
Mit dem Extra an Gastlichkeit
und Gemütlichkeit
Riccarda und
Andreas Schelesen
Aarauerstr. 79, 5712 Beinwil am See
Telefon 062 771 14 61
Öffnungszeiten: Mo bis So ab 10.00 offen
Di ab 14.00 u. Mi Ruhetag
Oesterreichische Spezialitäten / Preiswerte Mittagsmenü / Währschaftes à la carte

Nur weil zu wenige Mannschaften gestellt wurden, konnte unsere 2. Mannschaft in der laufenden Saison erneut in der 4. Liga starten. Der Klassenerhalt konnte letzte Saison bekanntlich sportlich ja nicht erreicht werden.

Nichtsdestotrotz gingen wir optimistisch in die Vorbereitung. Unsere Zielsetzung vor der Saison lautete: Klassenerhalt. Die neue Mannschaftsdurchmischung sollte für frischen Wind sorgen und die Vorbereitungsspiele brachten dann auch gute Ansätze zum Vorschein.

Mit dem ersten Spiel kamen aber auch die ersten Probleme. Viele Spieler fehlten aus diversen Gründen. Viele Spieler hatten zudem eine Doppelbelastung, indem sie zusätzlich in einer der anderen beiden Aktivmannschaften aushalfen. Die positiven Resultate blieben in der Folge leider ausnahmslos aus. Wir konnten uns zu keiner Zeit aus dieser Negativspirale befreien. In zwei bis drei Spielen hatten wir sicherlich auch ein wenig Pech, meist waren die Gegner aber einfach cleverer und routinierter.

Auch wenn es eine Vorrunde zum Vergessen war, gehen wir unseren Weg weiter.

Der Trainer
Hüsnü Ayan

Hinten von links nach rechts: Lauber Raffael, Leutwyler Roman, Gentile Angelo, Statini Alessandro, Amstutz Kevin, Gül Aris, Meier Severin, Zogg Kevin, Alpsoy Mustafa, Sladoje Patrick, Terzini Davide, Schätti Michael, Ayan Hüsnü (Trainer)

Vorne von links nach rechts: Sen Murat, Casabianca Fabiano, Lozancic Renato, Kilicaslan Ömer, Schnarwiler Manuel

Es fehlen: Jurt Luca, Serratore Luca, Holliger Michael, Moser Raffael, Rus Victor, Mijajlovic Dejan

Das Fanionteam des FC Böju hat die wohl schwierigste Vorrunde der letzten 15 Jahre hinter sich bringen können. Nach zahlreichen und gewichtigen Abgängen im Sommer standen die Vorzeichen schon vor Saisonbeginn deutlich auf Umbruch. Der totale Neuaufbau war fortan die Zielsetzung von Trainer José Souto. Ein hohes Ziel, das bestimmt mehr Zeit in Anspruch nehmen wird als bloss eine Spielzeit. Der Start in diese Meisterschaft war denn auch ein eher harziger. Bald schon wurde klar, dass sich der FC Böju vor allem im Strichkampf wird beweisen müssen. Die vielen Verletzten machten das Unterfangen selbstverständlich nicht einfacher und verunmöglichten es immer wieder, innerhalb der Truppe so etwas wie Konstanz aufkommen zu lassen. Aber glücklicherweise schafften es die oft noch sehr jungen Akteure nach einer richtig schwierigen Mittelphase, in welcher (oft unglücklich) keine Punkte generiert werden konnten, dem aufkommenden Negativtrend eine wieder etwas andere Richtung zu geben. Die 4 Punkte aus den letzten drei Spielen legen Zeugnis davon ab. Vor allem im mentalen sowie im spielerischen Bereich wurden diesbezüglich Fortschritte gemacht. Doch der Weg ist noch ein langer. Und wahrscheinlich werden am Ende dieses Prozesses vereinzelte Spieler diesen Weg mit dem Team auch gar nicht ganz zu Ende gegangen sein, sondern werden die Fackel irgendwann unterwegs an talentierte Junioren dieses Vereins weitergegeben haben. Was natürlich ein weiteres wichtiges Ziel von Trainer Souto darstellt: Die eigenen Juniorentalente gehören selbstverständlich ins Fanionteam integriert.

Fazit: Mit ein bisschen Geduld und gutem Willen wird der FC Böju mittel- bis langfristig diese Herausforderung meistern. Neue Energien schaffen neue Perspektiven. Kommt hinzu, dass durch den Rückzug und die Aufteilung von FCB 2 auf die Rückrunde hin zusätzlich genau solche Energien geschaffen werden können. Die 1. Mannschaft bedankt sich beim Gemeinderat und den Gemeindearbeitern für die allseits vollumfängliche Unterstützung, beim Vorstand für die umsichtige und aufwändige Führung des Vereins; jedoch auch bei allen Sponsoren und Donatoren, welche Trainingsmaterial und andere Notwendigkeiten erst ermöglichen. Wir bedanken uns bei allen Helfern, welche während den Heimspielen im Einsatz sind. Auch möchte das Team einmal mehr unserem Linienzeichner (und «Platzwart») Otti Holliger einen grossen Dank aussprechen; es gibt zu wenige von seiner Sorte. Hopp Böju!

Beni Fankhauser

hinten v. l.: Serkan Sönmez (Masseur), Kevin Zogg, Martin Merz, Patrick Lüpold, Fadil Balaz, Roy Bolliger, José Souto (Trainer).

Mitte v. l.: Martin Hintermann (Präsident), Benjamin Fankhauser (Betreuer), Shkodron Shalaj, Yannick Dubach, Bruno Merz, Joel Merz, Peter Haerry (Sportchef), Urs Haller (Sponsor Böju 1, Donatoren-Präsident).

Vorne v. l.: Adrian Frey, Michael Holliger, Marco Hungerbühler, Dado Lovrenovic, Ylle Vataj, Stefan Halter, Stefan Puselja.

Es fehlen: Nick Eisenegger, Eros Favata, Michael Geissmann, Severin Meier, Raffael Moser, Michael Schätti, Murat Sen, Marc Serafini, Luca Serratore, Alessandro Statini, Davide Terzini, Leandro Vaglietti.

2. Liga

1. FC Lenzburg 1	26	19	3	2	(59)	63 : 25	60
2. FC Rothrist 1	26	18	2	4	(86)	63 : 22	56
3. FC Wettingen 1	26	15	3	6	(67)	63 : 26	48
4. FC Gontenschwil 1	26	12	5	7	(50)	50 : 37	41
5. FC Mutschellen 1	26	12	0	12	(63)	39 : 55	36
6. FC Suhr 1	26	10	4	10	(75)	47 : 49	34
7. FC Fislisbach 1	26	9	2	13	(56)	42 : 49	29
8. FC Windisch 1	26	9	1	14	(116)	32 : 54	28
9. FC Oftringen 1	26	8	2	14	(73)	35 : 46	26
10. FC Brugg 1	26	7	4	13	(112)	33 : 42	25
11. FC Küttigen 1	26	7	3	14	(91)	39 : 58	24
12. FC Koblenz	26	5	8	11	(88)	28 : 44	23
13. FC Beinwil am See 1	26	5	3	16	(77)	29 : 56	18
14. FC Meisterschwanden 1	R 26	0	0	0	(0)	0 : 0	0

4. Liga – Gruppe 2

1. FC Mladost Aarau	26	20	5	1	(92)	108 : 29	65
2. FC Rupperswil 1	26	19	5	2	(53)	72 : 29	62
3. FC Hägglingen 1	26	15	3	8	(46)	62 : 43	48
4. FC Sarmenstorf 2	26	12	7	7	(61)	86 : 62	43
5. HNK Adria Aarau	26	12	6	8	(88)	68 : 60	42
6. FC Gontenschwil 2	26	11	7	8	(41)	66 : 49	40
7. FC Menzo Reinach 2	26	11	4	11	(83)	48 : 42	37
8. FC Villmergen 1a	26	10	6	10	(114)	80 : 59	36
9. FC Rohr	26	9	5	12	(52)	64 : 84	32
10. SC Schöftland 2b	26	8	7	11	(22)	41 : 52	31
11. FC Holderbank	26	9	4	13	(94)	66 : 84	31
12. SC Seengen 2	26	7	2	17	(42)	35 : 61	23
13. FC Beinwil am See 2	26	4	2	20	(53)	33 :104	14
14. FC Kulm	26	2	3	21	(53)	31 :102	9

5. Liga – Gruppe 2 (Frühjahrsrunde)

1. FC Mutschellen 2	26	21	3	1	(30)	102 : 19	66
2. FC Niederlenz 2b	26	20	1	4	(27)	84 : 28	61
3. FC Othmarsingen 2	26	19	4	2	(35)	87 : 42	61
4. FC Muri 3	26	15	0	10	(39)	57 : 52	45
5. FC Niederwil 2	26	11	4	10	(42)	65 : 62	37
6. FC Bremgarten 2	26	11	3	11	(58)	61 : 60	36
7. FC Brugg 3b	26	10	4	11	(57)	52 : 57	34
8. FC Meisterschwanden	26	9	4	12	(64)	67 : 90	31
9. FC Energie Beznau 1a	26	8	3	13	(26)	56 : 62	27
10. FC Sarmenstorf 3	26	6	6	13	(15)	43 : 52	24
11. FC Dottikon 2	26	7	3	15	(94)	52 : 92	24
12. FC Seon 2	26	4	4	16	(21)	36 : 62	16
13. FC Beinwil am See 3	26	4	4	17	(34)	37 : 71	16
14. FC Küttigen 3	13	1	1	11	(7)	10 : 60	4

Senioren Regional – Gruppe 1

1. FC Gränichen	15	12	1	2	(2)	49 : 12	37
2. FC Seon	15	8	4	3	(6)	30 : 24	28
3. FC Suhr	15	5	2	8	(7)	25 : 32	17
4. FC Schönenwerd-Niedergösgen	15	5	2	8	(14)	22 : 40	17
5. FC Masis Aarau	15	4	4	7	(12)	26 : 30	16
6. FC Beinwil am See	15	2	5	8	(11)	23 : 37	11

Junioren B 3. Stärkeklasse – Gruppe 2 (Frühjahrsrunde)

1. FC Veltheim AG	8	7	1	0	(3)	29 : 8	22
2. FC Merenschwand	8	6	1	1	(9)	24 : 11	19
3. FC Beinwil am See	8	5	2	1	(6)	30 : 11	17
4. FC Koblenz	8	4	1	3	(13)	29 : 18	13
5. FC Sarmenstorf	8	3	0	5	(4)	19 : 20	9
6. FC Birr	8	2	2	4	(16)	13 : 26	8
7. FC Mutschellen b	8	2	1	5	(3)	11 : 27	7
8. FC Seon	8	1	2	5	(5)	17 : 38	5
9. FC Villmergen b	8	1	0	7	(1)	14 : 27	3

Junioren C 3. Stärkeklasse – Gruppe 2 (Frühjahrsrunde)

1. FC Schinznach Bad	10	9	1	0	(1)	65 : 14	28
2. FC Mellingen	10	8	1	1	(1)	49 : 11	25
3. FC Veltheim AG	10	8	1	1	(2)	88 : 10	25
4. FC Villmergen b	10	6	1	3	(0)	49 : 26	19
5. FC Brugg b	10	5	1	3	(3)	48 : 22	16
6. FC Sarmenstorf	10	4	2	4	(3)	33 : 35	14
7. FC Merenschwand b	10	3	1	6	(0)	25 : 69	10
8. SC Seengen	10	3	1	6	(9)	28 : 37	10
9. FC Beinwil am See	10	2	0	8	(4)	21 : 41	6
10. FC Menzo Reinach b	10	1	1	7	(4)	7 : 74	4
11. FC Meisterschwanden	10	0	0	10	(6)	14 : 88	0

Junioren D/9 – Gruppe 3 (Stärkeklasse 2 – Frühjahrsrunde)

1. FC Wohlen b	7	7	0	0	51 : 6	21
2. SC Seengen a	7	5	0	2	35 : 19	15
3. FC Beinwil am See	7	4	0	3	23 : 20	12
4. FC Mutschellen b	7	3	1	3	16 : 18	10
5. FC Muri b	7	3	0	4	29 : 18	9
6. FC Othmarsingen	7	2	0	5	22 : 70	6
7. FC Gontenschwil	7	1	2	4	20 : 28	5
8. FC Sarmenstorf a	7	1	1	5	13 : 30	4

Rangliste mit Spalte «Strafpunkte» gemäss
Wettspielreglement Art.48
R=Rückzug

3. Liga – Gruppe 1

1. FC Eagles Aarau	13	10	2	1	(26)	54 : 14	32
2. FC Aarau	13	9	1	3	(23)	27 : 12	28
3. FC Mellingen 1a	13	9	1	3	(28)	31 : 21	28
4. SC Zofingen 2	13	7	2	4	(25)	24 : 17	23
5. FC Entfelden 1	13	7	1	5	(29)	23 : 18	22
6. FC Niederlenz 1	13	7	1	5	(33)	29 : 30	22
7. FC Mladost Aarau	13	6	3	4	(68)	36 : 30	21
8. FC Lenzburg 2	13	5	3	5	(41)	27 : 20	18
9. FC Buchs 1	13	4	4	5	(25)	16 : 12	16
10. FC Türkiyemspor 1	13	4	2	7	(23)	21 : 31	14
11. FC Seon 1	13	4	1	8	(35)	18 : 34	13
12. FC Beinwil am See 1	13	3	1	9	(20)	17 : 26	10
13. FC Rupperswil 1	13	0	6	7	(39)	20 : 41	6
14. FC Muhen 1	13	1	2	10	(35)	16 : 53	5

4. Liga – Gruppe 1

1. FC Gränichen 2	13	10	1	2	(28)	46 : 18	31
2. ASC Sanfelese Aarburg	13	9	2	2	(34)	37 : 18	29
3. FC Masis Aarau	13	8	4	1	(32)	33 : 17	28
4. SC Schöftland 2a	13	8	3	2	(25)	40 : 21	27
5. FC Rothrist 2	13	7	2	4	(34)	47 : 21	23
6. SC Zofingen 3	12	6	1	5	(10)	30 : 30	19
7. FC Ljiljan	12	6	1	5	(41)	31 : 23	19
8. FC Suhr 2	13	6	1	6	(31)	31 : 27	19
9. FC Erlinsbach 1	13	5	2	6	(14)	33 : 34	17
10. FC Küttigen 2	13	3	4	6	(34)	19 : 38	13
11. FC Aarburg 1	13	3	2	8	(22)	17 : 36	11
12. FC Oftringen 2	13	2	3	8	(30)	16 : 29	9
13. FC Schönenwerd-Niedergösgen 1b	13	1	2	10	(19)	12 : 48	5
14. FC Beinwil am See 2	13	1	2	10	(23)	15 : 47	5

5. Liga – Gruppe 2 (Herbstrunde)

1. FC Dottikon 2	11	9	2	0	(27)	29 : 16	29
2. FC Niederwil 2	11	7	1	3	(20)	20 : 20	22
3. FC Hägglingen 2	11	6	3	2	(35)	31 : 19	21
4. FC Bremgarten 2	10	6	2	2	(20)	38 : 18	20
5. FC Brugg 3b	11	6	2	3	(25)	39 : 25	20
6. FC Beinwil am See 3	10	5	2	3	(21)	33 : 30	17
7. FC Sarmenstorf 3	10	5	1	4	(15)	22 : 16	16
8. FC Meisterschwanden	11	4	2	5	(10)	42 : 36	14
9. FC Seon 2	11	3	2	6	(15)	25 : 25	11
10. FC Energie Beznau 1a	10	2	2	6	(13)	22 : 30	8
11. FC Küttigen 3	11	1	1	9	(17)	15 : 42	4
12. FC Merenschwand	11	0	0	11	(7)	20 : 59	0

Senioren 30+ Regional – Gruppe 1 (Vorrunde)

1. FC Seon	7	5	1	1	(2)	24 : 10	16
2. FC Beinwil am See	7	4	2	1	(1)	26 : 13	14
3. FC Rohr	7	4	2	1	(2)	16 : 7	14
4. FC Gontenschwil	7	4	1	2	(7)	18 : 12	13
5. FC Masis Aarau	7	2	3	2	(50)	16 : 16	9
6. FC Suhr	7	2	1	4	(5)	12 : 23	7
7. FC Schönenwerd-Niedergösgen	7	1	1	5	(5)	19 : 29	4
8. FC Bosna Aarau	7	0	1	6	(11)	7 : 28	1

Junioren B 3. Stärkeklasse – Gruppe 1 (Herbstrunde)

1. FC Beinwil am See	10	8	2	0	(1)	46 : 10	25
2. FC Seon	10	7	0	3	(2)	40 : 22	21
3. SC Zofingen b	10	4	2	4	(6)	44 : 39	14
4. FC Villmergen b	10	4	1	5	(1)	27 : 31	13
5. FC Sarmenstorf	10	2	1	7	(4)	24 : 48	7
6. Team Suhrental c	10	1	2	7	(11)	11 : 42	4

Junioren C 3. Stärkeklasse – Gruppe 2 (Herbstrunde)

1. FC Rohr	9	8	0	1	(2)	72 : 8	24
2. FC Buchs	9	8	0	1	(4)	63 : 14	24
3. FC Beinwil am See	9	6	1	2	(1)	33 : 18	19
4. FC Othmarsingen	9	6	0	3	(4)	47 : 16	18
5. SC Seengen	9	4	2	3	(8)	29 : 29	14
6. FC Villmergen b	9	4	0	5	(1)	23 : 37	12
7. FC Sarmenstorf	9	3	2	4	(1)	49 : 33	11
8. FC Oftringen c	9	1	2	6	(9)	20 : 50	5
9. FC Menzo Reinach b	9	1	1	7	(1)	12 : 60	4
10. FC Niederwil	9	0	0	9	(0)	3 : 86	0

Junioren D/9 – Gruppe 2 (Stärkeklasse 2 – Herbstrunde)

1. FC Rupperswil a	10	8	2	0	55 : 22	26
2. FC Gränichen a	10	7	0	3	54 : 21	21
3. FC Menzo Reinach a	10	7	0	3	44 : 27	21
4. FC Suhr c	10	6	0	4	48 : 37	18
5. FC Seon a	10	5	1	4	40 : 24	15
6. FC Birr b	10	5	0	5	33 : 23	15
7. FC Mellingen	10	4	2	4	35 : 36	14
8. FC Rohr a	10	4	2	4	46 : 32	13
9. FC Beinwil am See	10	2	2	6	19 : 49	8
10. FC Villmergen b	10	1	2	7	23 : 57	5
11. FC Muri c	10	0	1	9	10 : 79	1

Rangliste mit Spalte «Strafpunkte» gemäss
Wettspielreglement Art.48
R=Rückzug

Vertrauen verbindet. www.hbl.ch

Ihr Sport-Engagement und wir Ihre engagierte Partnerin!

Seit 1868 stehen wir als Hypi in Ihrer Region für Fachkompetenz, Sicherheit, Fairness und Zuverlässigkeit, so auch bei unseren vielseitigen Engagements in Sport und Kultur.

Hypothekarbank Lenzburg